

S A H M , Hans-Werner

Geboren: 1943 in Lodz/Polen

Seine Kindheit verbrachte er in Seeg/Allgäu, eine Landschaft, zu der er sich auch heute noch stark hingezogen fühlt. Nach einer Zeit im Gymnasium in München erlernte er den Beruf des Tiefdruckretuscheurs und besuchte die Akademie für das grafische Gewerbe in München.

Ab 1969 arbeitete er in einem Forschungsinstitut als diplomierter Dokumentar, betrieb als Ausgleich das Drachenfliegen, „das war ein Symbol für meinen Wunsch nach Freiheit. Ich wollte ausbrechen in neue Welten des Erlebens“.

Seit früher Jugendzeit malte er, und später kam das Saxophonspielen hinzu. 1978 kündigte er seine Tätigkeit in der Druckerei und konzentrierte sich auf sein künstlerisches Schaffen. Seine bevorzugte Arbeitsweise ist die Lasurtechnik mit Acrylfarben.

Sahm über sich selbst:

„Vollgesogen mit der ganzen Vielfalt von Sinneswahrnehmungen, die sich aus den intensiven Bildern, Lichteindrücken, Gerüchen und Geräuschen des damals noch halbwegs intakten Allgäus ergaben und behaftet mit dem Vorteil einer glücklichen Kindheit, kam ich als 10-jähriger, Anfang der fünfziger Jahre, nach München. Die Kollision mit der Großstadt war heftig, und als ich 14-jährig eine brennende Voralpenkette malte, war das Verständnis gering, das man dem Bild entgegenbrachte. In der Schule interessierte mich eigentlich nur der Kunstunterricht. Beste Erinnerungen habe ich an den Zeichenunterricht mit einem Lehrer namens Emil Scheibe, einem heute sehr bekannten Münchner Maler. Als aktiver Künstler konnte er die Phantasie und das Können seiner Schüler beurteilen. Nach 1978 konnte ich meine 'inneren Bilder' in Ruhe zu Papier bringen. Ich fühlte mich immer weniger eingeeengt, entwickelte, meinen Arbeitsrhythmus und malte 1981 das Bild: 'Endlich frei'.“

Die Seele denkt in Bildern. Die Seele lebt in Bildern. Die Seele nährt sich vom strömenden Fluß der Bilder. Hans-Werner Sahm nennt seine Bilder 'Seelenlandschaften'. Die Sehnsucht nach der Kraft, die aus dem Licht strömt, spricht aus allen seinen Bildern.

Ausstellungen in Deutschland und im europäischen Ausland seit 1981. Mehrere Kunstpreise, u.a. für sein Bild „Guten Morgen“.